**DIE LINKE. Sachsen**
**3. Tagung des 15. Landesparteitages** 10. Oktober 2020

# F. Parteiinterna

## F.1. Wahl und Aufstellungsverfahren für die Bundestagswahl 2021

## Ä.F.1.10. Änderungsantrag: Größe der Landesvertreter*innenversammlung

Einreicher*innen: Janina Pfau

---

Der Landesparteitag der LINKEN Sachsen möge folgendes beschließen:

Ändern in III.,1. des Satzes:

ALT:

Die Landesvertreter*innenversammlung zur Aufstellung der Landesliste zur Bundestagswahl 2021 besteht aus 160 Vertreter*innen.

NEU:

Die Landesvertreter*innenversammlung zur Aufstellung der Landesliste zur Bundestagswahl 2021 besteht aus ***80*** Vertreter*innen.

**Begründung:**

Dieser Antrag wird auf einem Landesparteitag behandelt, der mit einem Teil der anwesenden Delegierten im Saal und weiteren Delegierten als zugeschaltete Videokonferenz, stattfindet. Dies ist unter den aktuellen Corona-Bedingungen bereits mit enormem Aufwand verbunden.
Eine LVV, die rechtssicher stattfinden soll, kann aber nicht als Hybrid-Veranstaltung mit anwesenden und zugeschalteten Vertreter*innen stattfinden. Zudem ist für eine halbwegs sichere Planung davon auszugehen, dass auch zum Zeitpunkt der LVV die Corona-Bedingungen mindestens nach aktuellem Stand weiter gelten, wenn nicht sogar sich angesichts der steigenden Infektionszahlen weiter verschärfen. Es ist daher davon auszugehen, dass eine LVV mit 160 direkt anwesenden Vertreter*innen im I. Halbjahr 2021 nur unter hohem finanziellem Aufwand und mit hochkomplexem Hygienekonzept durchführbar sein wird. Um die Balance zwischen einer rechtssicheren Durchführung der LVV und dem finanziellen Aufwand zu schaffen, ist eine geringere Anzahl an Vertreter*innen angemessen.

---

**Entscheidung des Landesparteitages:**